

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Hi/S11/1a	<p data-bbox="316 264 823 315">Quantitative Methoden: Planung, Durchführung und Auswertung A @@</p> <p data-bbox="316 349 823 551">Sie wollen wissen, was sich hinter Quantitativen Methoden verbirgt, wie "Soziales" gemessen werden kann? Sie haben ein Interesse daran zu erfahren, wie Sie selber kleinere Forschungen mittels quantitativer Methoden durchführen können und worin sich z.B. Ihr Alltagswissen von wissenschaftlichem Wissen abgrenzt?</p> <p data-bbox="316 584 823 696">Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung zu erhalten und erste eigene Forschungserfahrungen zu machen.</p> <p data-bbox="316 703 823 815">Sie werden im Laufe des Seminars in einer Kleingruppe beispielhaft einen eigenen kurzen Forschungsprozess durchlaufen. Dieser umfasst im Wesentlichen:</p> <ul data-bbox="316 822 823 1046" style="list-style-type: none"> <li>• Freie Wahl eines Forschungsthemas</li> <li>• Formulierung von Fragestellung(en) und Hypothesen</li> <li>• Konstruktion eines Fragebogens</li> <li>• Durchführung einer Befragung</li> <li>• Statistische Auswertung der erhobenen Daten</li> <li>• Verschriftlichung und Präsentation der Ergebnisse</li> </ul> <p data-bbox="316 1079 823 1281">Im ersten Teil des Seminars stehen die Konzeptions- und Erhebungsphase eines Forschungsprojektes im Vordergrund. Zentrale Fragen hierbei sind z.B.: Was ist bei einer wissenschaftlichen Projektplanung zu beachten? Wie kann ich das, was ich wissen will, auch messbar erheben?</p> <p data-bbox="316 1314 823 1863">Im zweiten Teil des Seminars werden Sie in die Lage versetzt, Ihre beispielhaft erhobenen Daten auszuwerten, darzustellen und erste Fragen durch das Überprüfen von Hypothesen zu beantworten. Somit fokussiert dieser Seminarteil auf den zweiten Teil eines quantitativ orientierten Forschungsprozesses: Die Daten liegen vor und müssen ausgewertet werden. Themen des Seminars sind daher: Messen, Variablen, statistische Kennwerte, Verhältnis von Grundgesamtheit und Stichprobe, statistische Hypothesen, das Signifikanzkonzept, der t-Test und überblicksartig weitere Signifikanztests. Dabei lernen Sie auch die Datenverarbeitung mittels des Programms SPSS (Statistical Package for the Social Sciences) kennen. Auf Grundlage dieser Erfahrungen sollen dann die eigenen Daten verarbeitet und für eine Abschlusspräsentation aufbereitet werden.</p> <p data-bbox="316 1897 823 2038">Sowohl der Fragebogenkonstruktions- als auch der Auswertungsprozess werden im Rahmen des Seminars begleitet. Um dies zu ermöglichen, sind die (vorläufigen) Ergebnisse einzelner Arbeitsschritte während des Semesters zu festen</p>	<p data-bbox="858 264 1038 315">Dienstag: 14:00 - 18:00,</p> <p data-bbox="858 322 1038 495">wöchentlich (ab 15.10.2024), Ort: HIG_111 Seminarraum mit Beamer, (Querwoche)</p>	Becker, Matthias

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
	<p data-bbox="316 255 544 277">Terminen abzugeben.</p> <p data-bbox="316 315 826 517">Wichtige Hinweise! Für Studierende in S11 bzw. K11: An einem der letzten beiden Sitzungstermine (28.1./4.2.) wird Ihre Ergebnispräsentation stattfinden. Sollten Sie an beiden Terminen nicht mitwirken können, ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht sinnvoll.</p> <p data-bbox="316 551 847 723">Für Studierende in KP10/1: Mit den 4 SWS Seminarzeit realisieren Sie je 30 Stunden Kontaktzeit und Selbststudium. In den verbleibenden 30 Stunden des im dritten Semester verorteten Workloads (3 CP) erstellen Sie dann die notwendige Prüfungsvorleistung.</p>		

---